

Gartentheater im Park "La Grange" in Genf = Le théâtre de verdure du Parc La Grange à Genève = The garden theater in the Park "La Grange", Geneva

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **2 (1963)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-131619>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



R. Auberson, Gartenarchitekt BSG, Genf
Vor wenigen Jahren zerstörte ein Brand das Genfer Theatergebäude. Um bis zu dessen Neubau nicht auf alle Aufführungen verzichten zu müssen, wurde im Park «La Grange» ein Gartentheater errichtet. Der stille Ort ist mit der Strassenbahn leicht erreichbar, ein grosser Parkplatz für Autos ist ebenfalls vorhanden, desgleichen ein Restaurant und WC-Anlagen. Der Park wird über Nacht geschlossen.

Ganz besonders interessant an diesem Gartentheater ist die Möglichkeit, es bei schlechtem Wetter innert wenigen Minuten mit einem Zelt Dach von 80 x 60 m zu überdecken, welches über ein zwischen zwei Metallpfählen gespanntes Kabel gezogen werden kann.

Der Rasenboden der Tribüne hat ein Gefälle von zehn Prozent, was von allen Plätzen aus eine gute Sicht auf die Bühne gewährleistet. Unter dem Zelt Dach finden 1400 Zuschauer Platz. Bei gutem Wetter können an den Seiten weitere 1100 Sitzplätze bereitgestellt werden. Mit den Stehplätzen können 3800 bis 4000 Zuschauer aufgenommen werden.

Die Bühne ist von Büschen und Bäumen umrahmt, mit denen sich sehr schöne Beleuchtungseffekte erzielen lassen. Die

R. Auberson
Architecte-paysagiste BSG

Privée de son théâtre pendant plusieurs années à la suite d'un incendie, Genève a construit dans le Parc La Grange un théâtre d'été en plein air. Ce lieu est calme et facilement accessible par tramway. Un parcage important pour les voitures est réservé. La proximité d'un restaurant avec service W.C. est pratique. Ce parc, muni d'une clôture, est fermé pendant la nuit.

En cas de pluie, une tente (bâche) de 80 x 60 m peut se déplier en se déroulant sur des câbles fixés entre deux pylones métalliques.

Pour assurer la visibilité depuis toutes les places, la pente du sol gazonné de la salle est de 10 %.

Le nombre des places assises sous la tente s'élève à 1400. Par beau temps, les côtés permettent d'ajouter 1100 places assises, soit 2500 places assises au total, auxquelles s'ajoutent les places debout, ce qui porte le nombre total de places à 3800/4000.

La scène est encadrée de verdure facile à éclairer et propice à la mise en valeur des effets de lumière scéniques. L'acoustique est très bonne. La circulation dans les coulisses est favorisée par une dénivellation à l'arrière de la scène.

R. Auberson,
Landscape architect BSG, Geneva

Some years ago a great fire destroyed the Geneva Theatre. In order to allow performances to go on until a new building was ready the town decided to have a garden theatre established in the park "La Grange". It is a quiet place, easily reached by tram, has a large parking lot for cars, a restaurant and toilets. At night the park is closed.

What is most interesting is the solution provided in case of bad weather. Within a few minutes a canvass roof of the size of 80 by 60 meters can be pulled over the stage and the auditorium by means of cables running over two metal pillars.

The auditorium itself is on a lawn with a natural inclination of 10 % thus allowing for an unimpaired view on the stage from all the seats. There is room under the roof for 1400 people. If the weather permits seats for another 1100 spectators can be arranged. Including the standing room the audience can reach a total of 3800 to 4000 people.

The stage is surrounded by bushes and trees which help to produce wonderful effects with illumination. The acoustics are excellent. The grounds behind the stage form a slight slope which ensures swift circulation.

Bühne, Orchestergraben und ein Teil des Zuschauerraums

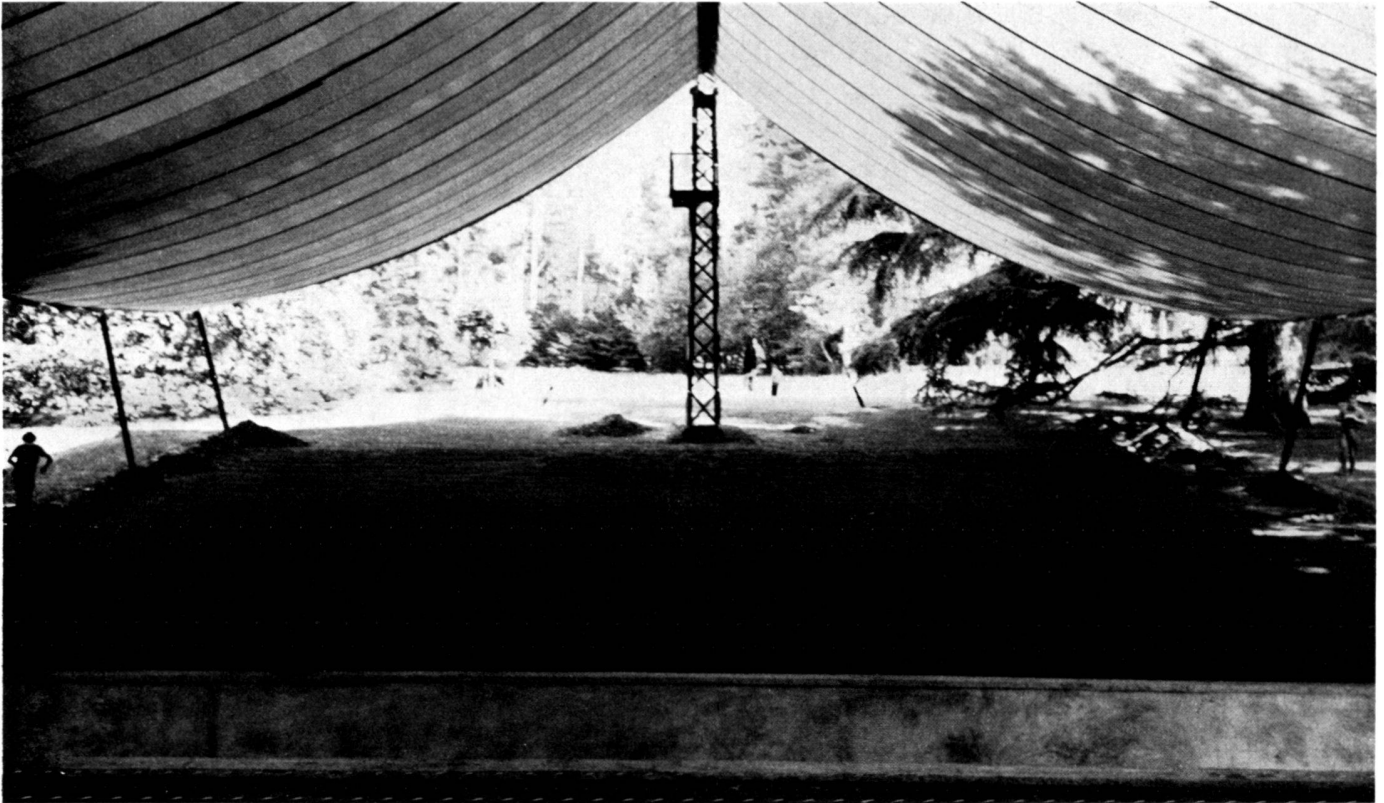
La scène, la place d'orchestre et une partie de la salle

The stage, the pit for the orchestra, and part of the auditorium

Orchestergraben und Zuschauerraum unter dem ausgezogenen Zelt Dach

L'emplacement pour l'orchestre et la salle (sans les chaises) sous la tente déployée en cas de pluie, vus depuis la scène

The auditorium before the performance (still without seats) under the canvass roof



Akustik ist sehr gut. Die Zirkulation hinter den Kulissen wird erleichtert durch das hinter der Bühne abgesenkte Terrain. Der für 80 Musiker berechnete Orchestergraben kann ausserhalb der Spielzeit in ein dekoratives Wasserbecken mit Springbrunnen verwandelt werden, was gelegentlich auch bei Aufführungen dienlich ist. Das Orchester wird dann in die Kulissen plaziert. Ein benachbartes Bauwerk mit Licht-, Wasser- und Telephonanschluss dient als Künstlergarderobe und Magazin für Instrumente und Materialien.

Ein zahlreiches Publikum besucht gerne an schönen Sommerabenden dieses Gartentheater, wofür von Ende Juni bis Ende August die günstigste Jahreszeit ist.

La fosse d'orchestre (pour 80 musiciens) se transforme, pendant les périodes sans spectacle, en pièce d'eau décorative avec jet d'eau, système qui peut être utilisé suivant les nécessités des spectacles. L'orchestre se trouve alors dans les coulisses. Les loges d'artistes et les dépôts d'instruments et de matériel sont situés à l'abri, dans une construction voisine disposant de tous les services (lumière, eau, téléphone, W.C., etc.).

Les périodes les plus favorables pour utiliser cette salle en plein air – qui, les soirs de beau temps, a la faveur d'un nombreux public – sont: la fin juin et les mois de juillet et août.

The pit for the orchestra affording room for 80 musicians can be turned into an ornamental pond with a splashing fountain during the off season or form part of the stage decoration for certain plays, in which case the orchestra can be housed behind the sidescenes. A nearby building with light and water supply and telephone connections serves as a dressing room for the actors and also as a storeroom for instruments and material. This garden theatre is highly appreciated by the Geneva public, especially on fine summer evenings from the end of June until the end of August.